

PRESSEMITTEILUNG, 21. Januar 2026

neue Runde beim Landespreis für Dialekt in Baden-Württemberg

Zum zweiten Mal vergibt das Land Baden-Württemberg in diesem Jahr den Landespreis für Dialekt. Der Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg nimmt ab sofort wieder Bewerbungen für den Landespreis entgegen. In sechs Preiskategorien werden Preise von insgesamt 60.000 Euro vergeben.

„Hier bei uns in The Länd werden Dialekte nicht nur gesprochen, sie werden gelebt. Für viele Bürgerinnen und Bürger bedeuten sie ganz selbstverständlich Heimat. Wir haben so viele Einsendungen beim Landespreis für Dialekt bekommen und wir wissen: So viel Herzblut und Vielfalt steckt im sprachlich-kulturellen Erbe unseres Landes. Nur folgerichtig, dass die Landesregierung den Landespreis im Rahmen der Dialektinitiative auf den Weg gebracht hat“, sagt Staatssekretär Arne Braun vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst zum Start der diesjährigen Ausschreibung.

Der Landespreis für Dialekt geht auf eine fraktionsübergreifende Initiative aus der Mitte des Landtags zurück. Betreut und organisiert wird er vom Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg (DDDBW). Der Vorsitzende des Verbands und Landrat von Waldshut, Dr. Martin Kistler, sagte zum Ausschreibungsbeginn 2026: „Zum kulturellen Reichtum Baden-Württembergs gehören selbstverständlich unsere Dialekte. Der Landespreis für Dialekt leistet einen Beitrag zu Akzeptanz, Wertschätzung und Bewahrung der Mundarten unseres Landes. Wir freuen uns darauf, den Preis in diesem Jahr wieder in enger Zusammenarbeit mit dem Land zu vergeben.“

Bewerben können sich künstlerisch tätige Einzelpersonen oder Gruppierungen auf der Homepage des DDDBW, die sich in Schrift oder in gesprochener Sprache im Dialekt äußern, dieser Sprachform in ihren Werken Aufmerksamkeit verschaffen und zeigen, dass die Mundart in Baden-Württemberg lebendig ist. Einsendeschluss für die Bewerbungen ist der 30. April 2026. Die Verleihung des Landespreises findet im Rahmen der Literaturtage am 10.10.2026 in Oberkirch statt.

Selbstbewusstsein der Dialektsprechenden stärken und die Bedeutung der Mundart hervorheben

„Mit dem Preis rücken wir die die Vielfalt der Dialekte in Baden-Württemberg ins öffentliche Bewusstsein und wir machen das hinter der Mundartpflege stehende Engagement sichtbar“, erläuterte der Vorsitzende des Dachverbands, Dr. Martin Kistler. Damit soll das Selbstbewusstsein der Dialektsprechenden gestärkt und die Bedeutung der Mundart als kultureller Schatz in Baden-Württemberg hervorgehoben werden. Gewürdigt werden Einzelpersonen oder Gruppierungen, die als Kulturtägige in Schrift oder in gesprochener Sprache im Dialekt beispielhafte Leistungen erbracht haben. In diesen sechs Kategorien werden Bewerbungen entgegengenommen: Junge Generation, Literatur, Lied/Musik, Kabarett/Comedy/Live-Performance/Bühnenkunst, Film sowie Neue Medien.

„Und die Jetztzeit erfordert neue Formate, deshalb die Kategorien ‚Junge Generation‘ und ‚Neue Medien‘“, sagte Staatssekretär Braun. „Dort wollen wir junge Menschen und Schulen ganz bewusst abholen und für Dialekt begeistern. Die Beiträge aus der letzten Runde haben gezeigt: Dialekt ist



lebendig, modern und wird von jungen Menschen ganz selbstverständlich weitergetragen oder besser gesagt gesprochen. Ein Schatz, den wir heben wollen!"

Das Statut des Landespreises ist auf der Homepage des Ministeriums für Wissenschaft Forschung und Kunst abrufbar: <https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/kunst-kultur/kulturoerderung/preise>. Bewerbungen können über das Antragsformular des Dachverbands der Dialekte Baden-Württemberg eingereicht werden (www.dachverband-dialekte.de).

Weitere Informationen:

Der Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg will als Teil der Neuen Dialektstrategie der Landesregierung die Mundarten in Baden-Württemberg bewahren und stärken. Wesentliches Ziel des Dachverbandes ist es, die vielfältigen Ideen und Vorschläge aus der Dialekt- und Mundartlandschaft in Baden-Württemberg zu bündeln und umzusetzen. Zudem fungiert er als zentraler Ansprechpartner für Medien und Politik sowie für mögliche Sponsoren aus Wirtschaft und Gesellschaft.

Adresse:

Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg e.V.
Haus der Heimat
Schloßstraße 92
70176 Stuttgart
www.dachverband-dialekte.de

Ansprechpartner:

Dr. Rudolf Bühler
Telefon 0176-72805285
Email: rudolf.buehler@dachverband-dialekte.de